

Mit Unterstützung von Bund, Ländern und Europäischer Union

 Bundesministerium  
Land- und Forstwirtschaft,  
Regionen und Wasserwirtschaft

 LE 14-20  
Entwicklung für den Ländlichen Raum

Europäischer  
Landwirtschaftsfonds für  
die Entwicklung des  
ländlichen Raums:  
Hier investiert Europa in  
die ländlichen Gebiete.



 BFW.



 ILT  
Institut für  
Landtechnik

# Wald- und Naturkindergruppen in Österreich - Ergebnisse der Internetrecherche

Alina Branco



- Aktueller Stand der Wald- und Naturkindergruppen in Ö
- Durch Henrik Huber (FFG-Praktikum) und Alina Branco

Vorgehensweise:

- Alle Natur- und Waldkindergruppen Österreichs identifiziert
- Daten durch Analyse der Websites der Gruppen erhoben

# Wald- und Naturkindergruppen in Österreich

- Insgesamt 79 Gruppen
- 64 davon Waldkindergruppen, 15 Naturkindergruppen

*Waldkindergruppen nutzen den Wald als Kindergarten, während Naturkindergruppen vermehrt auf andere Naturräume (Wiese, Strand, etc.) zurückgreifen (vgl. Gorges 2000)*

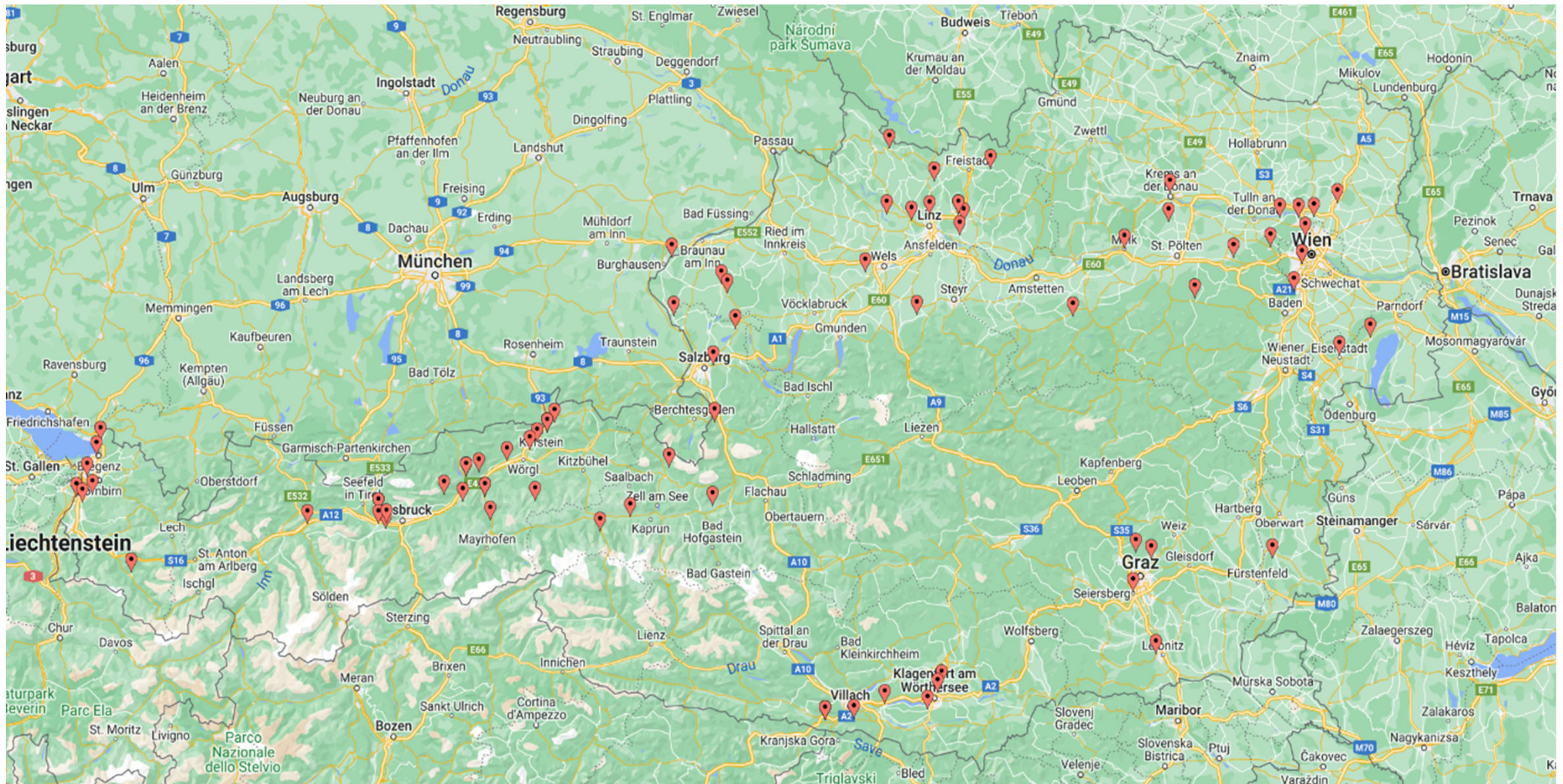


Abbildung 1: Standorte von Wald- und Naturkindergruppen in Österreich (eigene Darstellung)

# Wald- und Naturkindergruppen in Österreich

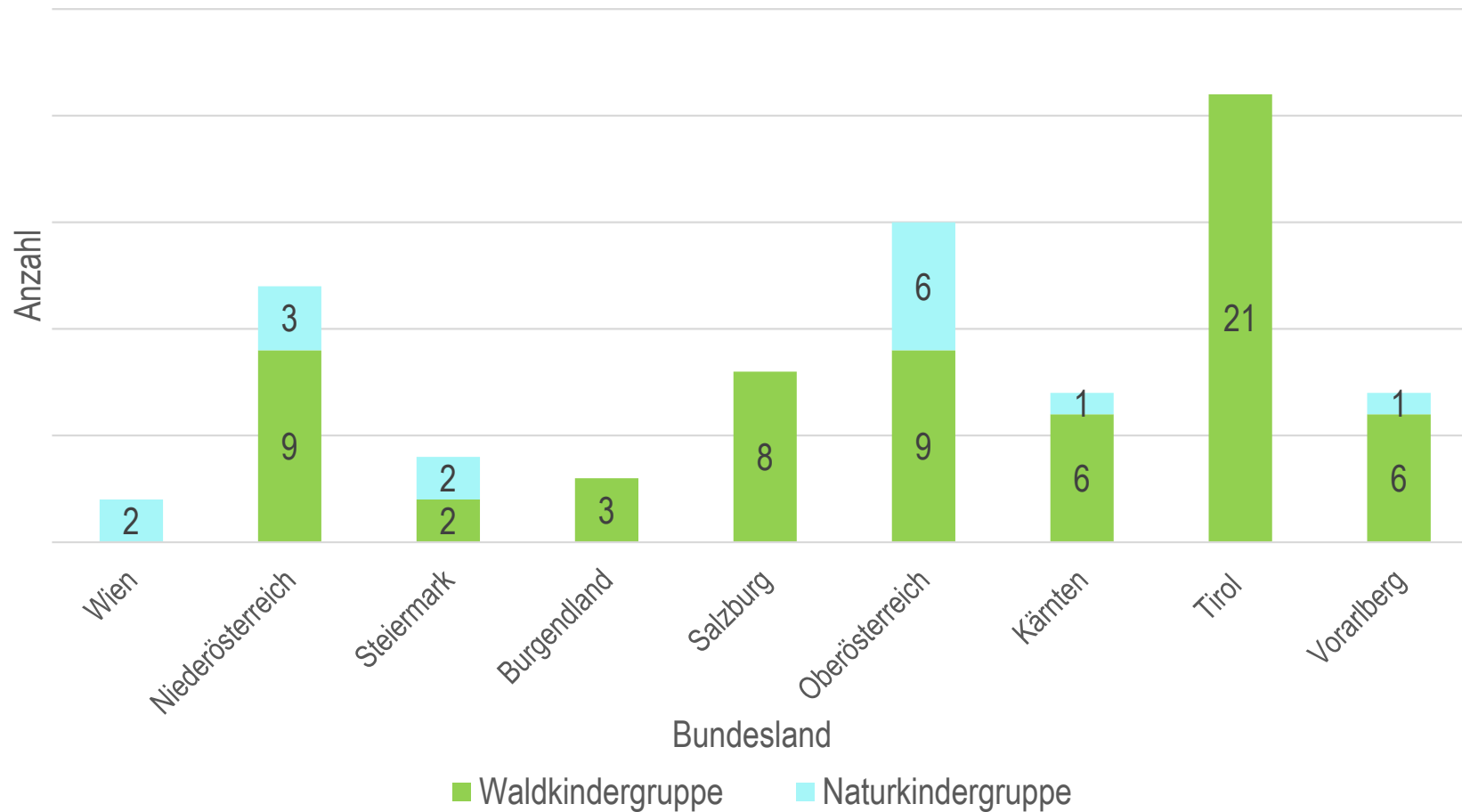


Abbildung 2: Anzahl an Natur- und Waldkindergruppen in Österreich aufgeteilt nach Bundesländern 2023, n=79 (eigene Darstellung)

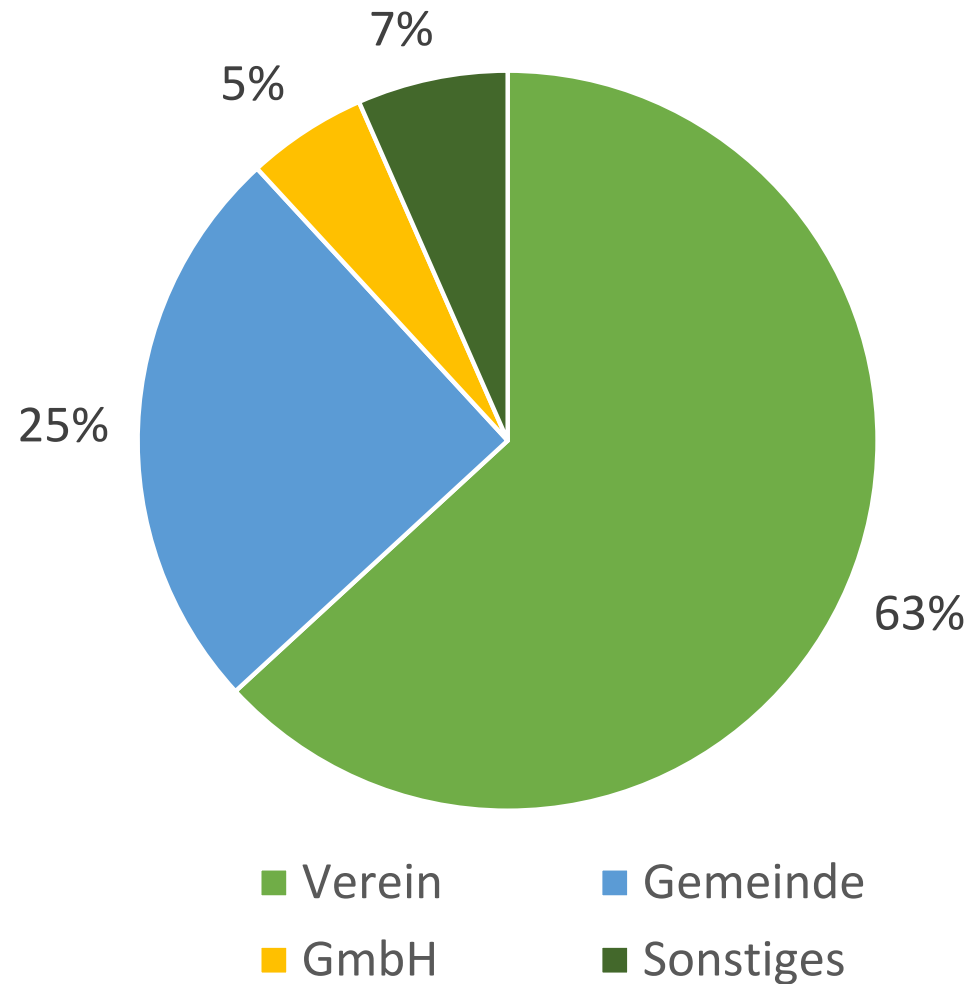
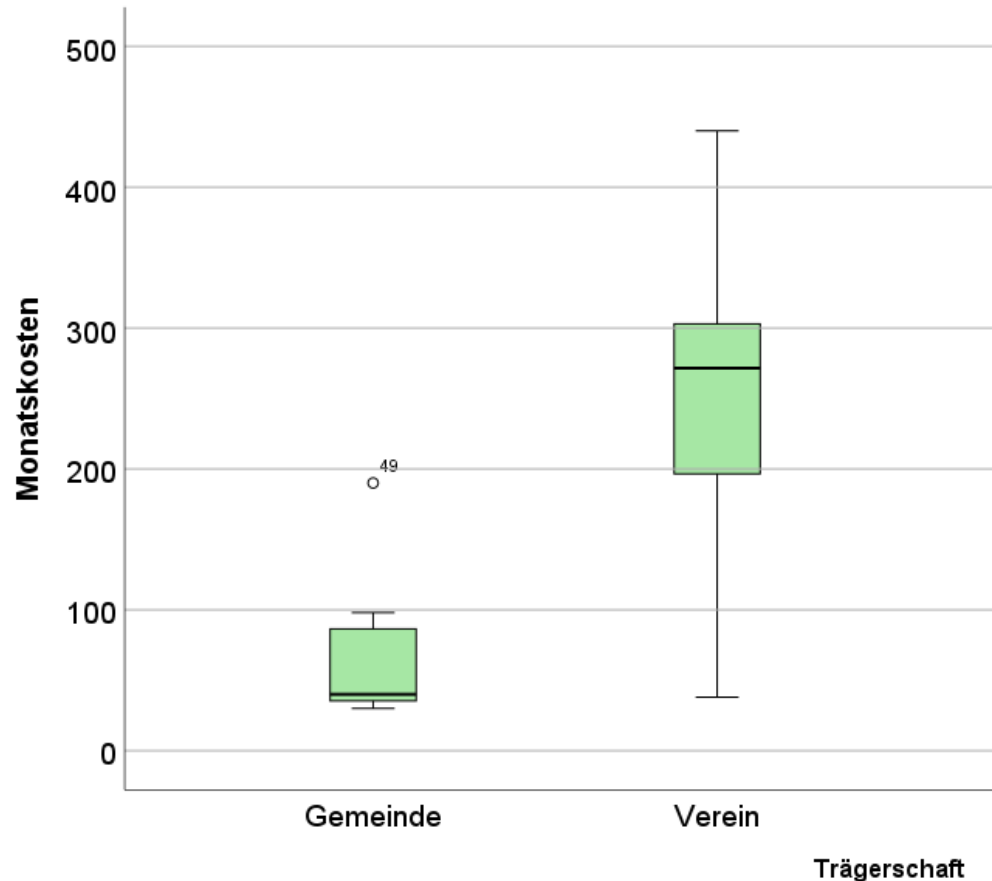


Abbildung 4: Arten der Trägerschaft in österreichischen Wald- und Naturkindergärten 2023, n = 76  
(eigene Darstellung)

# Trägerschaft

Trägerschaft durch die Gemeinde nur in den Bundesländern Oberösterreich, Salzburg, Vorarlberg und Tirol.



→ Trägerschaft durch Gemeinde: Geringere mittlere Monatskosten für Eltern (Halbtagsbetreuung, ohne Essen und Bastelmaterial)

Abbildung 5: Vergleich der Monatskosten in Wald- und Naturkindergärten bei Trägerschaftsart Gemeinde und Verein 2023, n = 43

# Monatskosten für Eltern

- Von 30 € bis hin zu 440 € (Halbtagsbetreuung, ohne Essen & Bastelmaterial)
- Durchschnittliche Monatskosten ca. 220 €

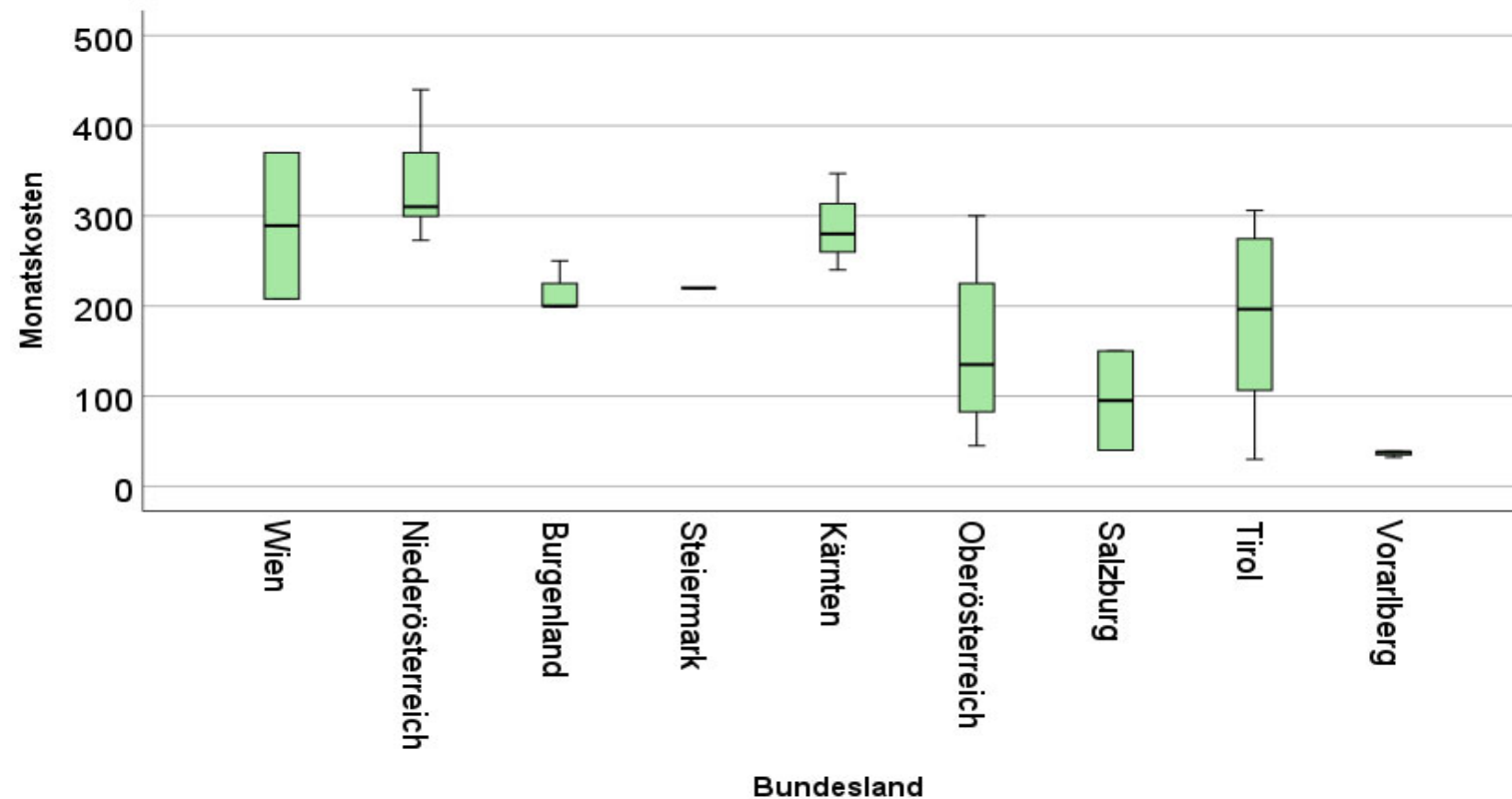


Abbildung 6: Monatskosten für Halbtagsbetreuung in Wald- und Naturkindergruppen nach Bundesländern 2023, n = 45 (eigene Darstellung)



# Betreuer- und Kinderanzahl

- Durchschnittliche Betreueranzahl: 4
- Durchschnittliche Kinderanzahl: 16
- Betreuungsschlüssel von 1:4



Nicht klar, ob immer das gesamte Betreuungsteam vor Ort  
→ abklären über nachfolgende Online-Umfrage notwendig

# Altersgruppen

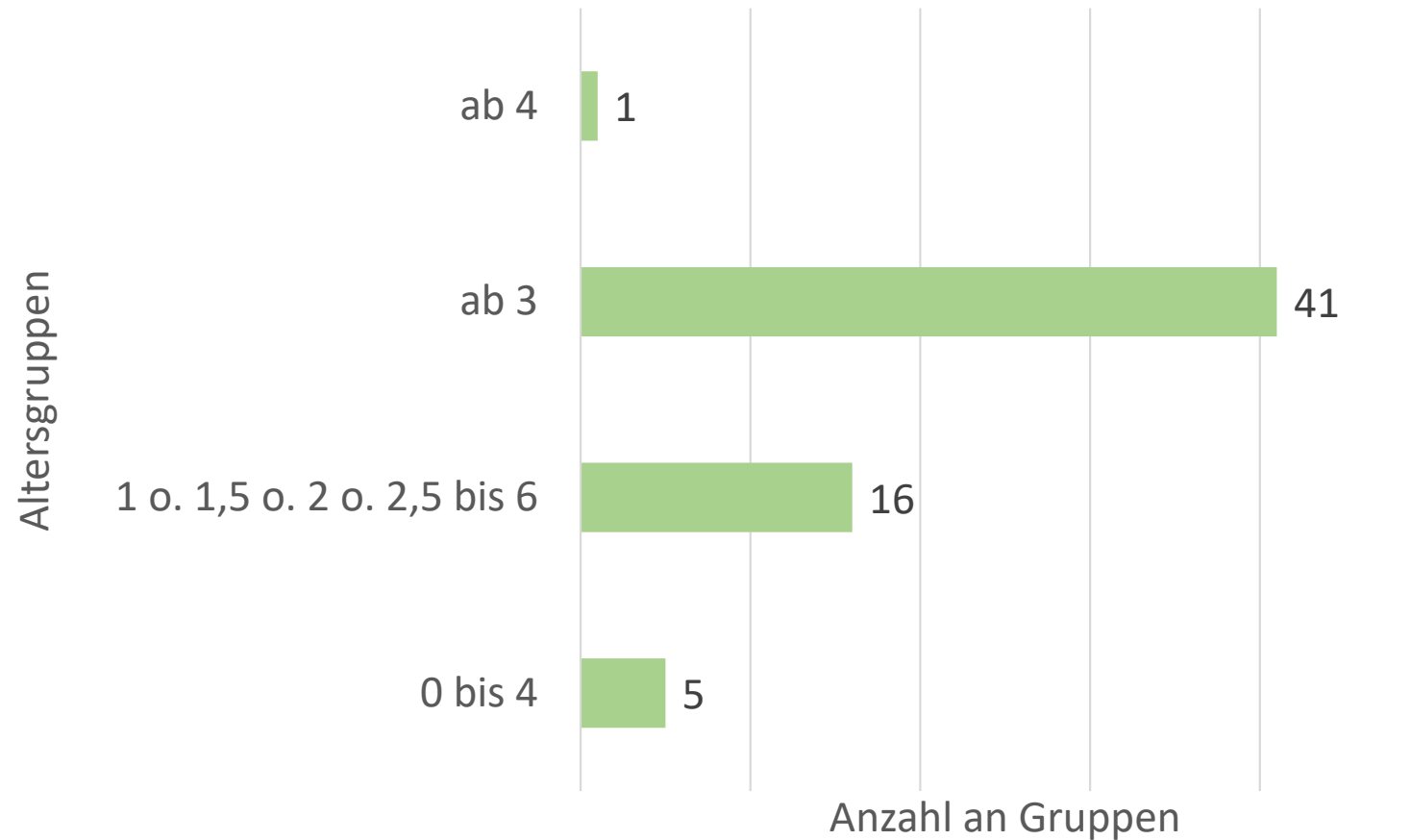


Abbildung 7: Altersgruppenstruktur in österreichischen Wald- und Naturkindergruppen 2023, n = 63  
(eigene Darstellung)

# Öffnungszeiten



- Im Durchschnitt sind die Gruppen tgl. 6 h geöffnet
- Maximum 11 h
- Minimum 4 h

# Infrastruktur

- Haus
- Raum
- Bauwagen
- Container
- Tipi
- Pavillon
- Baumhaus



[https://www.meinbezirk.at/westliches-mittelgebirge/c-freizeit/zu-gast-bei-den-waldknoepfen\\_a1659600](https://www.meinbezirk.at/westliches-mittelgebirge/c-freizeit/zu-gast-bei-den-waldknoepfen_a1659600)



<https://www.borisgloger.com/blog/2019/09/13/back-to-nature-borisgloger-consulting-unterstuetzt-kindergarten-waldleos-in-moedling>



<http://www.waldkindergarten.co.at/ablauf-eines-waldtages>



<https://wakiga-schnecke.de/die-schnecken/>

Meist Ausweichinfrastruktur für extreme Wetterbedingungen vorhanden

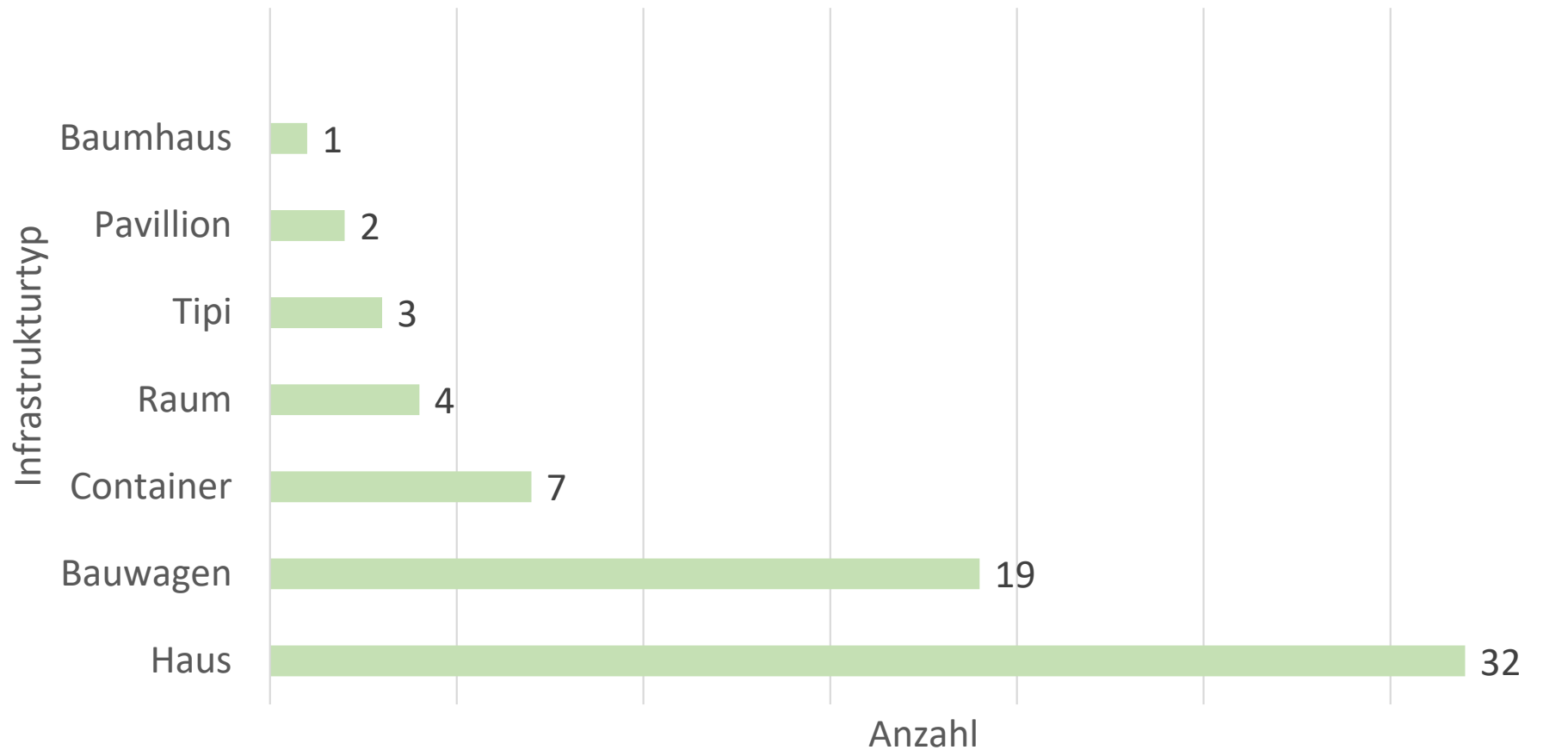


Abbildung 11: Infrastrukturtypen in österreichischen Wald- und Naturkindergruppen 2023, n = 68  
(eigene Darstellung)

Tabelle 1: Infrastrukturausstattung in österreichischen Wald- und Naturkindergruppen 2023

Infrastrukturausstattung	
<b>Stromanschluss</b>	<b>Anzahl</b>
Vorhanden	35
<b>Heizungsmöglichkeit</b>	<b>Anzahl</b>
Ofen	12
Heizkörper	6
Fußbodenheizung	3
<b>Gesamt</b>	<b>21</b>
<b>Sanitäreanlagen</b>	<b>Anzahl</b>
Komposttoilette	8
Trenntoilette	2
Freilufttoilette	4
WC	24
<b>Gesamt</b>	<b>38</b>

# Informationsbedarf

- Unzureichende Angaben zu genutzter Fläche in- und outdoor, weiterer Infrastruktur sowie Ausstattung, Bewertung der Gebrauchstauglichkeit
- Hygiene, Fäkalienentsorgung
- Aktivitäten im Wald sowie auf Grünland mit Kindern
- Tätigkeiten parallel und außerhalb der Kinderbetreuung, Arbeitssituationsbewertung
- Bewusste Risikobereiche für Kinder und BetreuerInnen
- Erforderliche Unterweisungen für Kinder sowie BetreuerInnen
- Ereignete Unfälle (wo, wie und womit) sowie Erkrankungen
- Konsum von Nahrungsmitteln der Natur
- Kostenpositionen sowie –höhe für Personal und Infrastruktur
- Marketing und Werbemaßnahmen, um Kostendeckung zu erzielen

# Fazit

- Gibt bereits 79 Wald- und Naturkindergruppen in Österreich, Großteils ohne öffentliche Unterstützung
- Organisatorische Daten zum Großteil gut ermittelbar
- Betreuungsschlüssel aktuell nicht zuverlässig bestimmbar
- Infrastrukturtypen vielfältig
- Mangelnde Angaben zu genauen Infrastrukturdetails und Ausstattung
- Informationen zu Unfällen, Kostenarten und -höhe, Marketing,.. etc. fehlen



→ keine zuverlässige deskriptive und analytische Statistik möglich

→ Online-Befragung für zuverlässige Daten notwendig, um Mindestanforderungen ableiten zu können, um künftig mehr Kindern gesetzlich unfallversichert, auch aus öffentlichen Bereich, Aufenthalt in Wald- und Naturraum während des Kindergartenalltags zu ermöglichen!

**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!**  
**Ich freue mich auf Ihre Fragen.**

Gorges, R., 2000. Der Waldkindergarten – ein aktuelles Konzept kompenatorischer Erziehung. Unsere Jugend, 6, s.p.